

## Termine

### Theoretische Fortbildung

- ▶ **Ambulante Versorgung älterer Menschen \* (36 UE)**  
Termin: 03.02. – 05.06.2021, *Blended-Learning-Webinar*
- ▶ **Arzneimittelversorgung (8 UE)**  
Termin: 24.04.2021, Ort: Dortmund
- ▶ **Der demenzkranke Mensch in der Haus- und Facharztpraxis (8 UE)**  
Termine: 27.03.2021, Ort: *Webinar*
- ▶ **EKG/Spirometrie (4 UE)**  
Termin: 28.04.2021 oder 08.12.2021, Ort: Münster
- ▶ **Elektronische Praxiskommunikation und Telematik Telemedizin-Grundlagen \* (20 UE)**  
Termin: 03./06./10.03.2021, Ort: Bochum oder  
Termin: 16./19./23.06.2021, Ort: Bochum
- ▶ **Elektronische Praxiskommunikation und Telematik Telemedizin-Aufbau (20 UE)**  
Termin: 25./28.08. und 01.09.2021, Ort: Bochum
- ▶ **Grundlagen der Ernährung (16 UE)**  
Termin: 30./31.01.2021, Webinar
- ▶ **Grundlagen der Prävention (8 UE)**  
Termin: 29.05.2021, Ort: Münster
- ▶ **Häufige Krankheitsbilder in der hausärztlichen Praxis (20 UE)**  
Termin: 16./23.01.2021, Webinar
- ▶ **Häufige Untersuchungsverfahren in der Praxis (8 UE)**  
Termin: 19.06.2021 oder 06.11.2021, Ort: Gütersloh
- ▶ **Hitzessoziierte Gesundheitsprobleme bei alten Menschen (6 UE) *Blended Learning***  
Termin: *auf Anfrage*
- ▶ **Hygiene und Desinfektion in der Arztpraxis \* (8 UE) *Blended Learning***  
Termin: 17.02.2021, *Webinar* oder 05.05.2021 oder  
18.08.2021 oder 01.12.2021, Orte: Dortmund, Münster
- ▶ **Impfen und Impfmanagement (8 UE)**  
Termin: 11.09.2021 oder 04.12.2021, Ort: Münster
- ▶ **Injektions- und Infusionstechniken (4 UE)**  
Termin: 21.04.2021 oder 29.09.2021, Ort: Münster
- ▶ **Kommunikation und Gesprächsführung \* (8 UE)**  
Termin: 06.03.2021 oder 17.04.2021 oder 28.08.2021 oder  
11.09.2021 oder 30.10.2021,  
Orte: Gevelsberg, Münster, Gütersloh

## Termine/Allgemeine Hinweise

### Theoretische Fortbildung

- ▶ **Palliativmedizinische Zusammenarbeit und Koordination (8 UE)**  
Termin: 17.04.2021 oder 13.11.2021, Ort: Gütersloh
- ▶ **Patientenbegleitung und Koordination \* (24 UE)**  
Termin: 26./27./28.03.2021, Ort: Münster oder  
11./12./13.06.2021, Ort: Gütersloh
- ▶ **Psychosomatische und psychosoziale Patientenversorgung (15 UE)**  
Termin: 20./21.03.2021, Ort: Bochum oder  
20./21.11.2021, Ort: Münster
- ▶ **Sozialrecht und Demografie \* (12 UE) *Blended Learning***  
Termin: 26.06.2021, Ort: Münster
- ▶ **Versorgung und Betreuung von Onkologie- und Palliativpatienten (9 UE)**  
Termin: 24.04.2021, Ort: Münster
- ▶ **Wahrnehmung und Motivation \* (8 UE)**  
Termine: 15.03.2021 oder 20.03.2021 oder 08.05.2021 oder  
15.05.2021 oder 18.09.2021 oder 09.10.2021 oder 13.11.2021  
Orte: Gütersloh, Münster, Gevelsberg

### Notfallmanagement

- ▶ **Erweiterte Notfallkompetenz \* (16 UE)**  
Termin: 27./28.02.2021 Ort: Gütersloh oder  
Termin: 24./25.04.2021 oder 04./05.09.2021 Orte: Herne
- ▶ **Notfälle in der Praxis – CPR \* (4 UE)**  
Termine: 17.03.2021 oder 16.06.2021 oder 08.09.2021  
Orte: Herne, Münster, Bochum

\*Pflichtfortbildung

### Allgemeine Infos und Ansprechpartner:

[www.akademie-wl.de/eva](http://www.akademie-wl.de/eva) → **EVA**  
[www.akademie-wl.de/app](http://www.akademie-wl.de/app) App

Andrea Gerbaulet, Tel. 0251/929-2225  
Burkhard Brautmeier, Tel. 0251/929-2207  
Nina Wortmann, Tel. 0251/929-2238  
Julia Nowotny, Tel. 0251/929-2237



### Förderungsmöglichkeiten

- ▶ [www.bildungsscheck.nrw.de](http://www.bildungsscheck.nrw.de)

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



- ▶ [www.bildungspraemie.info](http://www.bildungspraemie.info)

## Medizinische Fachangestellte

und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe

Spezialisierungsqualifikation

# Entlastende/r Versorgungsassistent/in EVA

gemäß Fortbildungscurriculum der Bundesärztekammer „Nicht-ärztliche Praxisassistentin (NäPa)“ nach § 87 Abs. 2b Satz 5 SGB V



# EVA

Verstärken Sie Ihr Praxisteam  
– kompetente Entlastung durch die qualifizierte  
Entlastende Versorgungsassistentin (EVA)

## Vorwort

Die Ärztekammern Westfalen-Lippe und Nordrhein haben die Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistentin“ (EVA) eingeführt. Das Curriculum über Inhalt und Umfang der Fortbildungsqualifikation wurde in Kooperation mit den KVen Westfalen-Lippe und Nordrhein erarbeitet. Das Konzept der „Entlastenden Versorgungsassistentin (EVA)“ basiert im Wesentlichen auf Inhalten bereits bestehender Fortbildungscurricula der Bundesärztekammer für MFA und sieht eine Qualifizierung von Medizinischen Fachangestellten/Arzthelferinnen in einem breit gefächerten Aufgabenbereich vor. Es entspricht dem Curriculum „Nicht-ärztliche Praxisassistentin (NäPa)“ der Bundesärztekammer nach §§ 5 und 7 der Delegationsvereinbarung der Kassenärztlichen Bundesvereinigung und dem GKV-Spitzenverband über die Erbringung ärztlich angeordneter Hilfeleistungen in der Häuslichkeit der Patienten, in Alten- und Pflegeheimen oder in anderen beschützenden Einrichtungen gem. § 87 Abs. 2b Satz 5 SGB V.

Der hier vorliegende Flyer soll Ihnen nähere Informationen und praktische Hinweise zum Erwerb der Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistentin“ (EVA) vermitteln.

Die aktuell von der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und KVWL angebotene Fortbildungsseminare zur Erlangung o. g. Qualifikation sind in diesem Flyer angekündigt.

Die Ärztekammer Westfalen-Lippe stellt den Teilnehmern auf Antrag mit Einreichung der erforderlichen Nachweise ein Kammerzertifikat „Entlastende Versorgungsassistentin“ (EVA) aus.

Hinweis: Über die aktuellen Leistungsabrechnungsmodalitäten informiert Sie gerne die zuständige Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe (Tel.: 0231/9432-3621).

## Inhalt

Das vollständige Curriculum mit den entsprechenden Inhalten finden Sie auf der Homepage der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL unter [www.akademie-wl.de/eva](http://www.akademie-wl.de/eva) → EVA

### Theoretische Fortbildung

#### Grundlagen und Rahmenbedingungen beruflichen Handelns/ Berufsbild (15 UE)

#### Medizinische Kompetenz (160 UE)

- ▶ Häufige Krankheitsbilder in der hausärztlichen Praxis  
Geriatrisches Syndrome und Krankheitsfolgen im Alter, Diagnoseverfahren
- ▶ Versorgung und Betreuung von Onkologie- und Palliativpatienten
- ▶ Palliativmedizinische Zusammenarbeit und Koordination
- ▶ Psychosomatische und psychosoziale Versorgung
- ▶ Grundlagen der Ernährung
- ▶ Arzneimittelversorgung
- ▶ Wundpflege und Wundversorgung
- ▶ Grundlagen der Vorsorge- und Früherkennungsmaßnahmen
- ▶ Koordination und Organisation von Therapie- und Sozialmaßnahmen/ Strukturierte Schulung
- ▶ Telemedizinische Grundlagen

#### Kommunikation/ Dokumentation (26 UE)

- ▶ Kommunikation und Gesprächsführung
- ▶ Wahrnehmung und Motivation
- ▶ Medizinische Dokumentation/Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien

#### Notfallmanagement/Erweiterte Notfallkompetenz (20 UE)

In § 7 der Delegationsvereinbarung (Anlage 8 BMV – Ä) sind die Anforderungen an die Zusatzqualifikation „Nicht-ärztliche/r Praxisassistent/in (NäPa) bzw. Entlastende/r Versorgungsassistent/in (EVA)“ geregelt. § 7 Abs. 5 der Delegationsvereinbarung beinhaltet die Anforderungen an die Kenntnisse im „Notfallmanagement“.

„Die Fortbildung im Notfallmanagement umfasst mindestens 20 Stunden inkl. Praktischer Übungen. Sie zielt insbesondere auf Notfälle in der Häuslichkeit der Patienten, in Alten- oder Pflegeheimen oder in anderen beschützenden Einrichtungen.“

## Fortbildungsumfang

Abhängig von der Dauer der Berufstätigkeit ist folgende Anzahl von Unterrichtseinheiten (UE) zu belegen. Die Bausteine der Theoretischen Fortbildung können weitestgehend frei aus dem Angebot gewählt werden:

Berufs-jahre	Theoretische Fortbildung	Praktische Fortbildung **	Notfallmanagement
< 5	200 UE	50 UE	20 UE
< 10	170 UE	30 UE	20 UE
> 10	150 UE	20 UE	20 UE

(UE) = Unterrichtseinheit / 45 Minuten

\*\* Die Praktische Fortbildung besteht aus den dokumentierten arztbegleitenden und selbstständigen Hausbesuchen (HB), die mit jeweils 30 Minuten auf die Spezialisierungsqualifikation angerechnet werden.

Sofern die Nicht-ärztliche Praxisassistentin über einen qualifizierten Berufsabschluss nach dem Krankenpflegegesetz verfügt und in den letzten zehn Jahren vor Antragstellung mindestens vier Jahre in diesem Beruf tätig war, reduziert sich die Theoretische Fortbildung auf 80 Unterrichtseinheiten.

### Voraussetzungen:

Der Antrag auf Ausstellung des Fortbildungszertifikates „Entlastende Versorgungsassistentin“ ist an folgende Voraussetzungen geknüpft:

- ▶ Nachweis über einen qualifizierten Berufsabschluss gemäß der Verordnung über die Berufsausbildung zur Medizinischen Fachangestellten/Arzthelferin oder nach dem Krankenpflegegesetz
- ▶ Nachweis über eine nach dem qualifizierten Berufsabschluss mindestens dreijährige Berufserfahrung in einer hausärztlichen Praxis

Akademie für medizinische Fortbildung  
der Ärztekammer Westfalen-Lippe und  
der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe

Fax: 0251/929-27 2225 oder 2207 oder 2238 oder 2237  
E-Mail: andrea.gerbaulet@aekwl.de  
E-Mail: burkhard.brautmeier@aekwl.de  
E-Mail: nina.wortmann@aekwl.de  
E-Mail: julia.nowotny@aekwl.de

Postfach 40 67  
48022 Münster

## A n m e l d u n g

### Entlastende Versorgungsassistentin EVA

gemäß Fortbildungscurriculum der Bundesärztekammer „Nicht-ärztliche Praxisassistentin (NäPa)“  
nach § 87 Abs. 2b Satz 5 SGB V

Zu den umseitig gekennzeichneten anrechnungsfähigen Fortbildungsseminaren melde ich mich hiermit verbindlich an:

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_  
(Privatanschrift)

Ort: \_\_\_\_\_ Tel. (dienstl.): \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_ Geburtsort: \_\_\_\_\_

Dienstanschrift: \_\_\_\_\_

Dienstliche Erreichbarkeit: E-Mail: \_\_\_\_\_ Tel.: \_\_\_\_\_

Rechnungsempfänger:

Teilnehmer/in

Dienststelle/Arbeitgeber

Ich habe meine 3-jährige Ausbildung

zur Medizinischen Fachangestellten/Arzthelferin

nach dem Krankenpflegegesetz

Sonstige: \_\_\_\_\_

am \_\_\_\_\_ beendet.

Ich bin mit der Weitergabe meiner Adresse an anfragende Stellen (z. B. zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften) einverstanden.

ja  nein

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich das Informationsblatt „Informationen zum Datenschutz“ (siehe Rückseite) zur Kenntnis genommen habe und mit den beschriebenen Vorgehensweisen einverstanden bin. Die Informationen können jederzeit unter [www.akademie-wl.de/datenschutz](http://www.akademie-wl.de/datenschutz) abgerufen oder in schriftlicher Form bei der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL erneut angefordert werden.

Ich erkläre mich mit der Verarbeitung der hier angegebenen Daten im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 a; Art 4 Nr. 2 Datenschutzgrundverordnung) durch die Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und KVWL einverstanden. Es erfolgt keine Weitergabe der Daten an Dritte.

\_\_\_\_\_  
(Ort/Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

bitte wenden!

# INFORMATIONEN ZUM DATENSCHUTZ

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß den Artikeln 13 und 14 der europaweit geltenden Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Ihnen Informationen im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe zu geben. Dieser Verpflichtung kommen wir gerne mit der Überreichung dieses Informationsblattes nach.

## I. ZWECK UND RECHTSGRUNDLAGEN DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt, um Ihre Anmeldung zu dieser Fortbildungsveranstaltung bearbeiten zu können. Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit Sie uns diese zugänglich gemacht haben oder noch zur Verfügung stellen werden. Die Erhebung von Daten bei Dritten erfolgt nur, soweit sie uns hierzu Ihre Einwilligung geben. Werden die notwendigen Daten nicht bereitgestellt, kann jedoch unter Umständen eine Bearbeitung Ihrer Anmeldung nicht erfolgen.

Die rechtliche Befugnis für die Datenverarbeitung ergibt sich insbesondere aus § 6 Abs. 1 Heilberufsgesetz NRW sowie Artikel 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe e), Artikel 9 Abs. 2 Buchstabe a) DSGVO, § 3 und § 6 Datenschutzgesetz NRW.

Gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 4 Heilberufsgesetz NRW ist es u. a. die Aufgabe der Ärztekammer, die berufliche Fortbildung der Kammerangehörigen zu fördern und zu betreiben, um dazu beizutragen, dass die für die Berufsausübung erforderlichen Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten der Kammerangehörigen für das gesamte Berufsleben dem aktuellen Stand der Wissenschaft und Praxis entsprechen, die Weiterbildung nach Maßgabe dieses Gesetzes zu regeln sowie fachliche Qualifikationen zu bescheinigen; die Kammern sind berechtigt, Daten über die Nachweise von Fort- und Weiterbildung sowie fachliche Qualifikation fortlaufend zu erfassen. Zudem hat die Kammer die beruflichen Belange der Kammerangehörigen wahrzunehmen.

## II. EMPFÄNGER DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Personenbezogene Daten übermitteln wir an Dritte nur, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben.

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sind die Mitarbeiter der Akademie für medizinische Fortbildung der Ärztekammer und der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe. Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechnigte Empfänger.

## III. DAUER DER DATENSPEICHERUNG

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur so lange und in dem Umfang auf, wie dies erforderlich oder gesetzlich vorgesehen ist.

## IV. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung und das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sofern Sie eine Einwilligung erteilt haben, so haben Sie das Recht, diese Einwilligung für eine zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der

zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt ist.

## V. KONTAKTDATEN DES VERANTWORTLICHEN

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Name: Die Ärztekammer Westfalen-Lippe, Körperschaft des öffentlichen Rechts vertreten durch den Präsidenten

Anschrift:

Gartenstraße 210 – 214,

48147 Münster

Tel.: 0251 929-0

Fax: 0251 929-2999

E-Mail: [posteingang@aeowl.de](mailto:posteingang@aeowl.de)

Homepage: [www.aeowl.de](http://www.aeowl.de)

Datenschutzbeauftragter der Ärztekammer Westfalen-Lippe:

Name: Thomas Althoff

Anschrift:

Gartenstraße 210 – 214,

48147 Münster

Tel.: 0251 929-0

E-Mail:

[datenschutzbeauftragter@aeowl.de](mailto:datenschutzbeauftragter@aeowl.de)

## VI. ZUSTÄNDIGE AUFSICHTSBEHÖRDE FÜR DIE ÄRZTEKAMMER WESTFALEN-LIPPE:

Name: Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen (LDI NRW)

Anschrift:

Kavalleriestraße 2 – 4,

40213 Düsseldorf

Tel.: 0211 38424-0

Fax.: 0211 38424-10

# Entlastende Versorgungsassistentin EVA

gemäß Fortbildungscurriculum der Bundesärztekammer „Nicht-ärztliche Praxisassistentin (NäPa)“ nach § 87 Abs. 2b Satz 5 SGB V  
Zu den gekennzeichneten anrechnungsfähigen Fortbildungsseminaren melde ich mich hiermit verbindlich an:

Theoretische Fortbildung:	Dauer	Termin/Ort bitte eintragen	Nächst möglicher Termin	Anmeldung
<b>Ambulante Versorgung älterer Menschen *</b>	36 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Arzneimittelversorgung</b>	8 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Der demenzkranke Mensch in der Haus- und Facharztpraxis</b>	8 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>EKG/Spirometrie</b>	4 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Elektronische Praxiskommunikation und Telematik Telemedizin-Grundlagen *</b>	20 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Elektronische Praxiskommunikation und Telematik Telemedizin-Aufbau</b>	20 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Grundlagen der Ernährung</b>	16 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Grundlagen der Prävention</b>	8 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Häufige Krankheitsbilder in der hausärztlichen Praxis</b>	20 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Häufige Untersuchungsverfahren in der Praxis</b>	8 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Hitzeassoziierte Gesundheitsprobleme bei alten Menschen</b>	6 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Hygiene und Desinfektion in der Arztpraxis *</b>	8 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Impfen und Impfmanagement</b>	8 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Injektions- und Infusionstechniken</b>	4 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Kommunikation und Gesprächsführung *</b>	8 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Palliativmedizinische Zusammenarbeit und Koordination</b>	8 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Patientenbegleitung und Koordination *</b>	24 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Psychosomatische und psychosoziale Patientenversorgung</b>	15 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Sozialrecht und Demografie *</b>	12 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Versorgung und Betreuung von Onkologie- und Palliativpatienten</b>	9 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Wahrnehmung und Motivation *</b>	8 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Summe Theoretische Fortbildung:				
Notfallmanagement:	Dauer	Termin/Ort bitte eintragen	Nächst möglicher Termin	Anmeldung
<b>Erweiterte Notfallkompetenz *</b>	16 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Notfälle in der Praxis – CPR *</b>	4 UE		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Summe Notfallmanagement:				

\* = Pflichtfortbildung (UE) = Unterrichtseinheit / 45 Minuten

Notizen:

\_\_\_\_\_  
(Ort/Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)